

KARIN WEISSENBACHER
Die ‚Elsen‘ und ‚Männer in Anzügen‘
2025



Karin Weissenbacher
Elsen | Männer in Anzügen

© Karin Weissenbacher

Auflage 100 Exemplare
2025

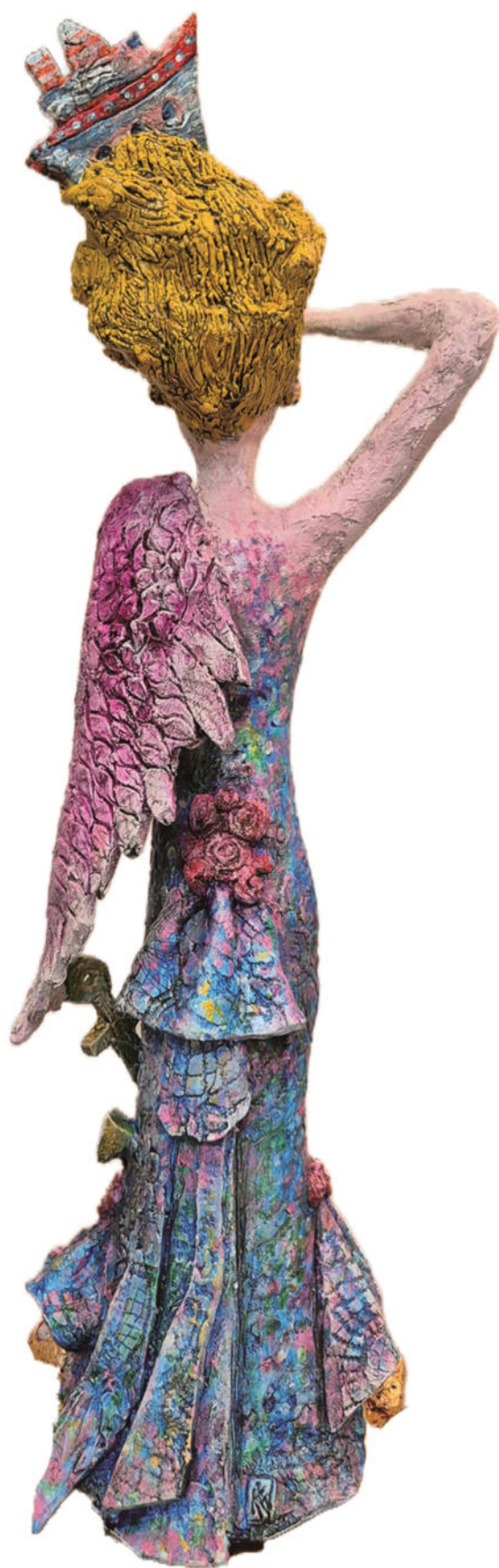
Fotografien:

Jörg Bosin
Thorsten Golditz
Peter Steenbuck
Karin Weissenbacher

Karin Weissenbacher
Rantzau 11
Schlossinsel Rantzau
25355 Barmstedt

0029 4123 3026
0049 162 6412166

Kopier und Verfielfältigungsrechte: Karin Weissenbacher Urhebernummer VG Bild Kunst Berlin 1853932



*‘Der Mensch, das sonderbare Wesen: Mit den Füßen
im Schlamm, mit dem Kopf in den Sternen.’*

Else Lasker-Schüler (1869 - 1945)



Karin Weissenbachers *Elsen* sind viel mehr als zärtliche Betrachtungen zur zaubervollen Lyrik Else Lasker-Schülers: Sie *sind* die Dichterin im Moment des Empfindens und Niederschreibens. Die steht mit ihrer radikalen Subjektivität ebenso einzigartig in der Literatur da wie mit der völlig ungefilterten Emotionalität ihres lyrischen Ausdrucks. So viel besser als jede Literaturrezension kann dies eine bildende Künstlerin wie Weissenbacher spiegeln, die die Welt nicht nur ebenso unmittelbar empfindet, sondern vor allem wiedergibt.

Der Dichterin wie der Künstlerin geht es um die mit ihren Träumen von der Liebe fliegende Seele und ihr tragisches Scheitern an der Wirklichkeit. Eigentlich aber sprechen beide von der Eigensinnigkeit dieser Seele, die besser weiß, was sie zu wollen hat, als die objektive Realität, die sie so oft so gar nicht fliegen lassen will. Ihre anrührende Unbeirrtheit erzählt uns davon, dass wir unsere eigentliche, die subjektive Wahrheit in uns selbst tragen. Denn was ist sie schon, die Realität? Sie ist das Bild, das unser Empfinden von ihr zeichnet. Fragen sie die *Elsen*.

Pierre Emmanuel Droste, Architekt und Kulturrezendent für den SHZ-Verlag

Die ‚Elsen‘

Anlässlich der Gemeinschaftsausstellung ‚Ich will in das Grenzenlose...zu mir zurück‘ im Jahre 2019, zum 100. jährigen Jubiläum Else Lasker-Schülers, hatte ich meine erste Begegnung mit der vielschichtigen Dichterin und Künstlerin des Expressionismus.

Als Beitrag zur damaligen Schau entschloss ich mich, besonders inspirierende, berührende Verse und Sätze ihrer Gedichte mit kleinen Figuren plastisch zu bebildern.

So entstanden die ersten an Lasker-Schülers Poesie angelehnten Figuren, die die Dramatik und Sehnsucht der Verse humorvoll in Szene setzen, als sei die Tragik, die aus den Worten spricht, von Ihnen überwunden.

Besonders berührte mich unter anderem die Zeile ‚Immer möchte ich Auffliegen, Mit den Zugvögeln fort‘ aus ihrem Gedicht ‚Ein Lied‘

Das Sehnsuchtsvolle ‚Fliegenwollen‘ und gleichzeitig erdgebundene zeigt sich durch den einen Flügel und die schweren, erdigen Stiefel. Dennoch versucht Else vergnügt aufzuflattern und gibt nicht auf. Dieses Spannungsfeld hat mich seitdem zu immer neuen Figurinen inspiriert, die die Themen Lasker Schülers transponieren und sich frei weiterentwickeln.

‚Ich stand in Goldenen Schuhen‘ als letzter Satz des Gedichtes ‚Abschied‘ ist ebenso Pate für viele verblatgoldete Schuhe der zwischenzeitlich liebevoll als ‚Elsen‘ titulierte Figurenreihe.

Das Warten auf den Geliebten, der aber nie kommt.

Die ‚Elsen‘ erzählen von Hoffnung und auch davon, nicht aufzugeben.

Eines Tages fliegt sie wirklich...

Die Figurenreihe entwickelt sich fort und ich bin selbst gespannt, wie es weitergeht. Dieser kleine Katalog zeigt die Entwicklung der Figuren, die aus gebranntem, farbig gefasstem Ton gearbeitet sind. Die Verblatgoldungen bestehen aus 23 ¾ Karat.

Die letzten Seiten des Kataloges zeigen die Figurenreihe ‚Männer in Anzügen‘ als kleines maskulines Gegengewicht zur Weiblichkeit.

Ich wünsche Euch und Ihnen viel Freude beim Anschauen

Karin Weissenbacher





'Else - Immer möchte ich Auffliegen - mit den Zugvögeln fort'

Ton gebrannt, Pigmente,
Höhe 52 cm



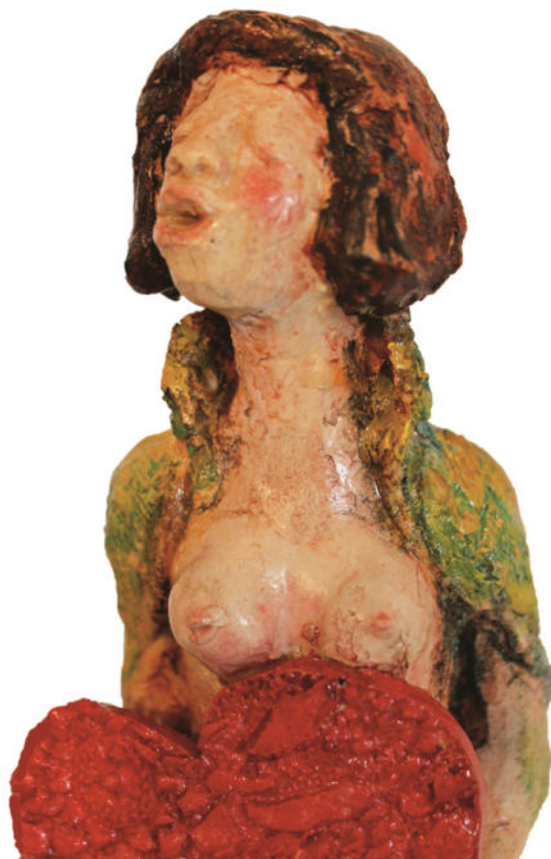




'Else - Immer möchte ich Auffliegen - mit den Zugvögeln fort'

Ton gebrannt, Pigmente,
Höhe 49 cm





‘Else - Ich stand in Goldenen Schuhen’

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 39 cm



'Else - Ich suche allerlanden eine Stadt...'

Ton gebrannt, Pigmente
Höhe 33 cm









'Kleine Else'

Ton gebrannt, Pigmente
Höhe 43 cm





'Else - Frühlingsflattern'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 50 cm, Sockel Eiche



'Kleine Else I'

Ton gebrannt, Pigmente,
Höhe 40 cm





'Else - Flieg'
Ton gebrannt, Pigmente





'Else - Flugversuch'

Ton gebrannt, Pigmente
Höhe 45 cm,



'Kleine Else I'

Ton gebrannt, Pigmente,
Höhe 40 cm









‚Else - Frühlingsflattern I‘

Ton gebrannt, Pigmente
Höhe 52 cm



‘Else - Ich stand in Goldenen Schuhen I’

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 49 cm, Sockel Eiche







'Else - Ich flog in Goldenen Schuhen'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 48 cm, Sockel Eiche





'Eise - mit den Zugvögeln fortfliegen'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 52 cm



'Else - Schwärmend trat ich aus glitzerndem Herzen'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 59 cm, Sockel Eiche





'Euse - die nackte Wahrheit'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 48 cm, Sockel Eiche





'Else - ich stand in Goldenen Schuhen II'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 52 cm







„Else - Im Herzen liegt der Anfang“

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 41 cm





'Else - Traum vom Haus,'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 59 cm, Sockel Eiche





'Else - Waiting for you'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 56 cm, Sockel Eiche







'Eusebia - Mein Herz tanzt'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 48 cm





'Else - Traum vom Fliegen'

Ton gebrannt, Pigmente, Blattgold
Höhe 54 cm





'Tüte auf dem Kopf'

Ton gebrannt, Pigmente
Höhe 43 cm



‘Widdermann’

Ton gebrannt, Pigmente
Höhe 45 cm







‘Hammerhai Jüngling’

Ton gebrannt, Pigmente
Höhe 43 cm



‘Mit Hasenkappe’

Ton gebrannt, Pigmente
Höhe 48 cm





‘Löwenmann’

Ton gebrannt, Pigmente
Höhe 48 cm

Karin Weissenbacher



Karin Weissenbacher beim Aufbau 'Neue Aussichten' 2023 Foto Pierre Droste

Karin Weissenbacher
Karin-weissenbacher.com

Malerin und Bildhauerin

1965 in Curitiba/Brasilien geboren, verbrachte ich den größten Teil meiner Kindheit und auch die spätere Zeit in Deutschland – unterbrochen von längeren Aufenthalten in Brasilien.

Laufende Arbeits- und Materialstudien | Keramische Plastik | Zeichnung | Malerei
im In- und Ausland

Seit 1995 Atelier im Gerichtsschreiberhaus Schlossinsel Rantzaу, 25355 Barmstedt
Dozententätigkeit Bildhauerei | figürliches Arbeiten mit Ton

Einzelausstellungen und Teilnahme an Gemeinschaftsausstellungen

Kunstobjekte in privaten Sammlungen sowie im öffentlichen Raum

Kuration für Kunstprojekte im Innen und Außenbereich

Seit 2018 Mitglied der GEDOK Hamburg

2014 bis 2018 Jurymitglied für bildende Kunst für 'Drosteipreis - Kulturpreis des Kreises Pinneberg'

2020 Verleihung des 'Rosa Bartl Kunstpreis' in Hamburg 1. Preis

Einzelausstellungen / Auswahl

- 'neue Aussichten – Bild und Objekt' Soloausstellung Galerie Atelier III 9.12.23 bis 25.3.2024
- Rosa Bartl Kunstpreis Galerie W, Hamburg 2020
- 'Bild und Figur' 2020 GALERIE ATELIER III 25355 Barmstedt
- 'Entrevista' Kunst Bunker_D Kiel Malerei | Objekt | Installation 2019
- 2011 – 2020 Colory Gallery Berlin-Friedenau
- Madonnen und Medusen Colory Berlin 2023
- Skulpturenpark Schlossinsel Rantzaу 2012 - 2019
- Galerie-Atelier III ,Malerei und Bildhauerei im Dialog laufende Präsentation seit 2016

Kunst im öffentlichen Raum:

- Bumblebee ,(Kunst auf dem Ponton) in den Jahren 2022 und 2023
- 'Hand in Hand' Schulhofgestaltung, Granite, Stahlobjekte, Findlinge, GGS 25355 Barmstedt, 2015
- 'OVIS I' Kunst am Bau, Schäferhof, 2014, 25482 Appen
- 'Über den Wolken' Installation aus Granit, Stahl, Natursteinen und Faserbeton, Schlossinsel Rantzaу, 2015
- 'Der Kleine König' Granit, keramische Plastik, 25355 Barmstedt, Schlossinsel Rantzaу, 2015
- 'Das Kinderschiff – Hand in Hand', Stahl und Granit - Kunst am Bau GTS Schule Kummerfeld und Prisdorf, 2015
- 'Chama De Arroz' Santa Catarina, Brasil 2019
- 'Großer Bruder' Granit, keramische Plastik, 23879 Mölln
- 'Geborgen' Bronze/Granit an Friedhof, 25355 Barmstedt

Karin-weissenbacher.com

KARIN WEISSENBACHER
2025

